

Protokoll der Vorstandssitzung

Termin: **Donnerstag, 5. Oktober 2023, 11:30 Uhr – 12.15 Uhr**
Ort: **online über Teams, (Hr. Wolf hat die Einladung verschickt.)**
Leitung und Protokoll: Fr. Küper
Anwesend: Frau Drach, Herr Gradinger, Frau Küper, Herr Wolf
Entschuldigt: Herr Steinborn

Tagesordnung

1. Begrüßung

Frau Küper begrüßt die Mitglieder des Vorstandes, die sich über teams dazugeschaltet haben.

2. Vorbereitung der Sitzung am 23. Oktober

Siehe Anlage

2.1. Es werden folgende Änderungen vorgenommen:

2.1.1. Die Teilnahme der Gleichstellungsbeauftragten wird gestrichen, Frau Olbort kann an dem Termin nicht und eine Vertretung wurde nicht mehr rechtzeitig benannt.

2.1.2. Es wird TOP 5 aufgenommen: Abstimmung über die Verwendung des restlichen Etats (ca. 100,-- €)

3. Aktuelles

3.1. Frau Drach hat mittlerweile Frau Frühauf von der Deutschen Bahn zur Terminabsprache erreicht. Frau Frühauf schlägt einen Termin im April 2024 vor, da die Schulung im Herbst/Winter riskanter sei. Frau Drach wird den genauen Termin mit Herrn Filsinger vom Fahrgastbeirat und Herrn Schall vom Behindertenbeirat absprechen.

3.2. Frau Drach berichtet, dass es eine Fortsetzung der Französischkurse geben wird. Die Teilnehmerzahl ist noch unbekannt. Frau Drach wird in der Woche, in der die Kurse beginnen, in Urlaub sein. Frau Küper übernimmt das Einsammeln des Geldes am Freitagvormittag und -nachmittag. Frau Küper erstellt eine Musterquittung, die

Frau Drach unterschreiben wird. Beim Donnerstagskurs wird in der 2. Kurswoche Frau Drach das Geld einsammeln.

- 3.3. Herr Wolf hat die Listen für den Weihnachtsmarkt und die Sprechstunden verschickt. Er hat bisher keine Rückmeldungen und wird die Listen deswegen nochmals verschicken.
- 3.4. Die Vorstandsmitglieder sprechen als möglichen Termin für die Klausurtagung 2024 den 2. oder 16. März ab. Herr Koch wird eine noodle-Abfrage an die Mitglieder verschicken. Der Termin mit den meisten Zusagen wird genommen.
- 3.5. Dezernent Horst hat Herrn Gradinger eine Rückmeldung zu den Bügeln gegeben, die nur zwei Tage an der Unterführung der Bahn angebracht waren. Es ist noch nicht klar, wer die Aufstellung und die Demontage verantwortet. Herr Horst ist mit der Bahn im Gespräch, um das Problem der schnellen Radfahrer, Rollerfahrer etc. zu lösen.

4. Berichte von Vorstandsmitgliedern

- 4.1. Frau Drach hat Ende September am Deutsch-Französisches Bürgerforum in Leipzig teilgenommen. Die Idee, Französischkurse speziell für Seniorinnen und Senioren anzubieten, stieß auf großes Interesse.
- 4.2. Frau Drach fragt nach, wie es um eine Mitarbeit von ihr in der AG Stadtmarketing steht. Frau Küper wird beim Oberbürgermeister nachfragen.
- 4.3. Herr Wolf spricht das Gendern in Texten speziell seinen Protokollen an. Es herrscht Einverständnis im Vorstand, dass Herr Wolf bei seinen Protokollen selbst entscheidet, ob er gendern möchte oder nicht.

5. Verschiedenes

- 5.1. Herr Gradinger berichtet von einem Gespräch mit einem Senior, der nicht mehr in die Innenstadt geht, weil es ihm zu gefährlich sei, er sei zweimal fast angefahren worden. Es wird darüber gesprochen, dass fehlende Rücksichtnahme von Rad- und Rollerfahrern grundsätzlich ein Problem ist. Frau Drach und Herr Gradinger fänden es gut, wenn es zusätzliche Schilder oder Piktogramme auf dem Pflaster geben würde, die auf das Fahrverbot für Fahrräder und Roller in der Fussgängerzone hinweisen.
- 5.2. Die Sprechstunden finden mittlerweile in Raum 20 im Rathaus statt, da der bisherige Raum den Gemeindeschwestern plus zur Verfügung gestellt wurde.